

Heimatverein Altenstadt a. d. Waldnaab e.V.

*Verein zur Erhaltung von örtlichen Denkmälern und zur
Erforschung der Ortsgeschichte*



Vereinsmitteilungen

Nr. 36- Dezember 2019

**Allen unseren Mitgliedern
und Freunden**

**Frohe Weihnachten
und ein glückliches und
friedvolles neues Jahr**

2020

**Winterlicher Blick über die Haidmühle
Foto: Ralph Bauer**

Ihre Vorstandschaft

Allgemeine Bekanntgaben des Vorstandes

Liebe Mitglieder und Freunde des Heimatvereins!

Rückblick auf das Vereinsjahr 2019

Das neue Vereinsjahr stand ganz im Zeichen der Suche nach einem Nachfolger für den Posten des 1. Vorsitzenden des Heimatvereins. Am 31. März sollte bei der Hauptversammlung die Wahl einer neuen Vorstandschaft erfolgen. Nach dem Rückblick auf das abgelaufene Vereinsjahr und der Entlastung der Vorstandschaft musste die Neuwahl abgebrochen werden, da sich kein Kandidat für den 1. Vorsitzenden finden ließ. Daraufhin wurde die bisherige Vorstandschaft beauftragt, die Vereinsgeschäfte kommissarisch weiter zu führen und eine neue Versammlung mit Neuwahlen zu planen. Zum Abschluss dieser erfolglosen Hauptversammlung zeigte Alfred Spachtholz aus Neustadt in einer sehr interessanten Bildschau viele noch unbekannte Fotos aus Altstadt. Mit Vergnügen erkannten sich viele der Anwesenden in jugendlichem Outfit wieder – oder man erinnerte sich an bereits verstorbene Altens Städter.

Ab dem 7. August wurde die Wanderausstellung über die Mütter des Grundgesetzes im Museum gezeigt. Das Museumsteam des Heimatvereins stellte wieder die Öffnungszeiten sicher. Kurzzeitig musste das Museum Anfang September wegen Ungezieferbekämpfung (Holzwurm) geschlossen werden. Außerdem mussten alle gelagerten Exponate vom Dachboden ausgeräumt werden.

Am 6. September fand eine weitere Lesung von Geschichten und Gedichten unseres Mitglieds Helmut Troppmann statt, die wiederum gut besucht war und großen Beifall fand.

Die Wiederholung der Hauptversammlung wurde am 22. September in d`Wirtschaft durchgeführt. Hierzu waren 28 wahlberechtigte Mitglieder erschienen. Für die Zeit vom 31. März bis zum 22. September erfolgte eine Entlastung der kommissarischen Vor-

standschaft. Im Anschluss konnte die Neuwahl des Vorstands erfolgreich abgeschlossen werden. Thomas Hösl erklärte sich bereit, den Posten des 1. Vorsitzenden zu übernehmen und wurde einstimmig gewählt. Auch alle weiteren Vorstandsmitglieder wurden in der Folge einstimmig gewählt bzw. im Amt bestätigt:



Alfons Barth (Stellvertreter); Werner Spiesmacher (Kassier); Klaus Hundhammer (Schriftführer); Rainer Christoph, Annett Kamm, Elfi Gierlinger, Dr. Christian Schramek, Gerhard Gröschl, Burkhard Hagemann (Beiräte); Konrad Adam, Karl-

Heinz Malzer (Kassenprüfer). Im Anschluss an die Wahl zeigte Alfons Barth noch interessante Bilder aus den Archiven des Heimatvereins.



Am 23. November wurden die noch sonnigen und wärmeren Tage genutzt, um die letzten beiden restaurierten Tafeln in den Bildstock an der B22 beim Pendlerparkplatz einzusetzen. Die erste der drei Tafeln wurde bereits

im Jahr 2018 eingesetzt. Ein herzliches Vergelt's Gott geht an den Maler, Herrn Franz Mayr, Straubing, der alle drei stark verwitterten Tafeln des Bildstocks neu bemalte und die Arbeiten dem Heimatverein kostenlos zur Verfügung stellte. Den-



noch wird sich der Heimatverein im Rahmen einer Spende an den Maler für die großartige Arbeit erkenntlich zeigen. Die Tafeln wurden nach der Bemalung noch mit Autolack versiegelt, damit diese für die kommenden Jahre wetter- und lichtbeständig sind. Die Lackierung wurde durch den Lackierbetrieb Schmid in Altenstadt durchgeführt – auch hierfür ein herzliches Vergelt's Gott. Der frisch restaurierte Bildstock ist nun wieder ein richtiger Blickfang für die Passanten auf dem Weg ins Sauerbachtal.

Im Laufe des Jahres wurde die Pfarrplatzsanierung abgeschlossen. Frisch gepflanzte Bäume und neu aufgestellte Sitzgelegenheiten vor dem Museum laden zum Verweilen ein und verschönern den Platz.



Am 15. Dezember fand schließlich mit dem von der Gemeinde Altenstadt organisierten „Altenstädter Adventstreiben“ die erste große öffentliche Veranstaltung auf dem fertiggestellten Pfarrplatz statt. Der Heimatverein organisierte hierzu nach 2016 eine



zweite Krippenausstellung im Gewölberaum. Daneben wurden im Rahmen der ständigen Ausstellung auch weitere weihnachtliche Ex-

ponate ausgestellt (z.B. Bildtafeln mit originalen Weihnachtspostkarten aus den Jahren um 1900). Auch übernahm der Heimatverein den Ausschank und Verkauf von Glühwein in einer der beiden von der Gemeinde angeschafften Verkaufsstände. Zudem wurden Stern- und Schneemannplätzchen (gebacken von der örtlichen Bäckerei Klughardt) verkauft. Sämtliche Einnahmen aus dem Verkauf werden der „Aktion Lichtblicke“ für einen wohlthätigen Zweck gespendet.



Das Altenstädter Adventtreiben war – insbesondere auch für den Heimatverein – ein voller Erfolg. Das Museum und die Krippenausstellung konnten einen in der Geschichte des Museums einmaligen Besucherrekord aufstellen. Mit dem Glühweinverkauf kamen die Helfer bei all den Be-

suchern teilweise gar nicht mehr hinterher. Schön, dass in Altenstadt wieder etwas geboten war, und dass der Heimatverein sich auch nach außen als lebendiger und tatkräftiger Verein präsentieren konnte. Ein großer Dank gilt allen Helfern!

Ehrungen für langjährige Mitglieder

Bei der Hauptversammlung am 31. März wurden für **20 Jahre** Mitgliedschaft Elfriede Troglauer, Uli Füßl und Hans Lang sowie für **10 Jahre** Konrad Adam, Florian Bayer, Annett Kamm, Ernst Schicketanz und Werner Schnall geehrt.

Mitgliederstand: 102

(Stand: 01.12.2019)

Als neue Mitglieder sind Thomas Hösl und Camilla Greiner dem Heimatverein beigetreten. Wir freuen uns über ihren Beitritt und heißen sie willkommen.

Wir trauern um

Ferdinand Troglauer verstorben am 06. November 2019
Wir sind dem Verstorbenen dankbar für seine lange Mitgliedschaft und werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Geburtstage

2019 konnten die folgenden Mitglieder einen „runden“ bzw. einen „besonderen halbrunden“ Geburtstag feiern, zu dem auch der Heimatverein herzlich gratulieren durfte

zum **40ten**: Florian Bayer

zum **45ten**: Tobias Greiner, Ernst Schicketanz

zum **55ten**: Konrad Adam, Josef Götz

zum **60ten**: Lea Kraemer, Ulrich Greiner, Rainer Seitz, Irmgard Seitz

zum **65ten**: Anni Loistl, Hans Blumthaler, Johann Adam

zum **70ten**: Heinz Liewald, Paula Kumpf

zum **75ten**: Lothar Scharnagl, Waltraud Barth, Karl Scharnagl, Paul Vasak, Sieglinde Kamm, Alfons Barth, Georg Heigl

zum **80ten**: Felix Robert Beutler, Gerhard Beck, Hans Lang

zum **85ten**: Erna Adam, Ferdinand Troglauer

zum **90ten**: Josef Haasl

Ausblick auf das kommende Jahr 2020

Veranstaltungen/Termine

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Herzliche Einladung ergeht zur Jahreshauptversammlung 2020. Sie ist für den **19.01.2020, 19:00 Uhr** in d`Wirtschaft vorgesehen.

Durch die Jahreshauptversammlung im Januar soll wieder zu dem alten Rhythmus zurückgekehrt werden. Achten Sie bitte auch auf die Veröffentlichung mit den Angaben zur Tagesordnung in der Tageszeitung und als E-Mail-Nachricht.

30-jähriges Bestehen des Heimatvereins Altstadt

Im Jahr 2020 feiert der Heimatverein sein 30-jähriges Jubiläum. Angedacht ist, im Sommer 2020 eine Jubiläumsveranstaltung auf dem Pfarrplatz abzuhalten. Der Vorstand bildete hierzu bereits eine Arbeitsgruppe.

Öffnungszeiten Museum:

Sonntag von 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch von 16:00 – 18:00 Uhr
An Weihnachten und Silvester/Neujahr bleibt das Museum geschlossen



Ab Februar 2020 werden die Museumsöffnungszeiten wie folgt vereinheitlicht und geändert:

Sonntag von 15:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch von 15:00 – 17:00 Uhr

Die nächsten Stammtischtermine:

29. Januar
26. Februar
25. März



Der Stammtisch wird **ab Januar 2020** auf den **letzten Mittwoch eines Monats** verlegt. Grund hierfür ist die Vielzahl an Stammtischen am ersten Mittwoch des Monats. Möglicherweise soll der Stammtisch auch von d´Wirtschaft in das Café Schaller verlegt werden. Hierzu werden noch Gespräche geführt. Bitte achten Sie auf die Veröffentlichungen auf der Homepage.

Für die Vorstandschaft



Thomas Hösl, 1. Vors.



Alfons Barth, stell. Vors.

Stille Nacht -Heilige Nacht

(von Helmut Trottmann)

Kann´s nicht so recht beschreiben oder erklären.
Dieses Lied – plötzlich ist es da in mir, kann´s ganz deutlich hören.

Dieser Text – die Melodie – selbst Menschen von Hass angefressen,
sind plötzlich still – mit feuchten Augen dagesessen.

Wenn man so nachdenkt – die Schöpfung betrachtet,
wenn wir Menschen nur wollten, gäb´s nicht nur einmal im Jahr
eine „**Stille – Heilige Nacht**“.

Hirten sollten wir sein – die Schöpfung bewachen,
wach bleiben – nicht wegschauen, oder gar bei der Zerstörung
mitmachen.

Wünschen – reden – träumen von der himmlischen Ruh,
mein eigener Beitrag dazu?

Dieses Lied: **Stille – Heilige Nacht**

Mir hat´s noch jedes Mal – nicht bloß Weihnachten – den inneren
Frieden gebracht.

Ein herrliches Gefühl – diese innere Wärme und Ruh
durch diesen Text und der Melodie dazu.